

Fahrzeugbrief

34 Zusätzliche Bemerkungen zur Fahrzeugbeschreibung auf Seite 2

Ziff. 16: vorn 45000 hinten 45000 • Wahlw. mit hydraulischer Kesselbrücke, dann ziff. 9: 47000 Ziff. 13: Laenge: variabel je nach Ladegut min. 21580, Breite: variabel zwischen 3000 u. 4000mm, Höhe: 2900, Ziff. 14: 25000 techn. moegl. Ziff. 6: 20 Ziff. 9: 65000 Ziff. 15: 90000, Ziff. 16: vorn: 45000 hinten 45000.

Fahrz. entspr. nicht § 32(1) 1, 32(1) 3, 34(3), 36a StVZO.*

geschrieben
den auf:

geschrieben
den auf:

geschrieben
den auf:

**Bescheinigung des Inhabers einer Allgemeinen Betriebserlaubnis/EWG-Betriebs-
erlaubnis.**
Die Richtigkeit der Angaben in Spalte A (einschließlich der Bemerkungen unter
Ziffern 33 und 34) über die Beschaffenheit des Fahrzeugs und über dessen Über-
einstimmung mit dem Typ

Ausf.

für den die Allgemeine Betriebserlaubnis unter Nr. /EWG-Betriebserlaubnis unter

Nr.) mit dem Betriebserlaubnisbogen Nr.) und dem Beschreibungsbogen Nr.) am in durch erteilt worden ist, wird heute bescheinigt.

den Firma

*) Zutreffendes ausfüllen.

Betriebserlaubnis

**Sachverständigen für den Kraftfahrt-
verkehr (a. S.).**

Es wird bescheinigt, daß – nach dem vorliegenden Gutachten des a. S. vom GB 2628/76 Smith (Name) die Angaben in Spalte A unter Ziffern *) – vom Datum 23.07.1976 (Nr. des Gütekennzeichen) – den geltenden Vorschriften entspricht.

und das Fahrzeug – mit Ausnahme der unter Ziffer 33 beschriebenen Abweichungen *) – den geltenden Vorschriften entspricht.

Gelsenkirchen, den 02. Aug. 1976

Unterschrift des amt. anerk. Sachverständigen

Jug. Deter

Das Fahrzeug ist heute mit
dem amtlichen Kennzeichen
Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

Franz Siefert

Wohnort/Firmensitz am Tag der Zulassung

4650 Gelsenkirchen 12

Postleitzahl und Ort, Datum

4650 Gelsenkirchen, 25. 04. 77

Stadt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Ortsamt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Zulassungsstelle

Obmann Autorennen Gelsenkirchen

Umschreibe

worden auf:

Das Fahrzeug ist heute mit
dem amtlichen Kennzeichen

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

Firma Siefert GmbH

4650 Gelsenkirchen

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

4650 Gelsenkirchen, 04.01.1979

Stadt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Ortsamt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Zulassungsstelle

Obmann Autorennen Gelsenkirchen

Umschreibe

worden auf:

Das Fahrzeug ist heute mit
dem amtlichen Kennzeichen

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

4650 Gelsenkirchen, 04.01.1979

Stadt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Ortsamt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Zulassungsstelle

Obmann Autorennen Gelsenkirchen

Umschreibe

worden auf:

Das Fahrzeug ist heute mit
dem amtlichen Kennzeichen

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

4650 Gelsenkirchen, 04.01.1979

Stadt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Ortsamt Gelsenkirchen, Abt. Straßenverkehr

Zulassungsstelle

Obmann Autorennen Gelsenkirchen

Umschreibe

worden auf:

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

1 Fahrzeug- und Aufbauart	Anh.-Tieflader spezial	6224	Schlüssel-Nr.
2 Fahrzeughersteller	Scheuerle, Pfedelbach	6777	Raum für sonstige Eintragungen der Zulassungsstelle
3 Typ und Ausführung	-	0000000 -	
4 Fahrgestellnummer	2242		
5 Antriebsart	-	[6] Hochgeschwindigkeit km/h [8] Hubraum cm³	Die Angaben über Hersteller, Typ grundsätzlich nicht geändert werden
6 Leistung PS bei U/min	-	[10] Rauminhalt des Tanks m³	
7 Nutz- oder Aufliegeplätzen kg	46500	[12] Sitzplätze einschl. Führerp. u. Nots.	
8 Maße über alles mm	19480	[13] Breite	
9 Leergewicht kg	25500	[14] Höhe	
10 Zur Achslast Kg vorn	36000	[15] ZuL Gesamtgewicht kg	
11 Steh-/Liegeplätze	-	[16] hinten	
12 Maße über alles mm	-	[17] -	
13 Leergewicht kg	-	[18] Zahl der Achsen	
14 Zur Achslast Kg vorn	-	[19] davon angetriebene Achsen	
15 Zur Achslast Kg hinten	-	[20] -	
16 Zur Achslast Kg vorn	-	[21] -	
17 Räder und/oder Gleisketten	vorn	[22] -	
18 Zur Achslast Kg hinten	-	[23] -	
19 Zur Achslast Kg vorn	-	[24] -	
20 Zur Achslast Kg hinten	10,00-20	[25] -	
21 Zur Achslast Kg vorn	10,00-20	[26] -	
22 Zur Achslast Kg hinten	-	[27] -	
23 Zur Achslast Kg vorn	-	[28] -	
24 Druck am Bremsantrieb	-	[29] -	
25 Anhangerkupplung DIN 420	-	[30] -	
26 Anhängelast Kg bei Anhänger mit Bremsen	-	[31] -	
27 Standgeräusch dB (A)	-	[32] -	
28 Tag der ersten Zulassung	-	[33] -	
29 Bemerkungen	Ziff. 1u4: Fz. besteht aus 2 Fahrschemeln mit der Fg-Nr. 2242A u. 2242B sowie Tiefladebrücke von 8m Laenge. Zuggabel: Pruefz.: TP18-A28419 techn. moegl.: Ziff. 6:20, Ziff. 32: Tag der ersten Zulassung	7,3 au	
30	[24] Einheitsbremsen	[25] Zweileitungsbremsen	
31	[26] Anhängerkupplung DIN 420	[27] Anhängerkupplung DIN 420	
32	[28] Anhängelast Kg bei Anhänger mit Bremsen	[29] ohne Bremsen	
33	[30] Standgeräusch dB (A)	[31] Fahrgeräusch dB (A)	

Fahrzeugbrief nicht im Fahrzeug aufbewahren

Raum für weitere amtlich zugelassene Eintragungen

Das Fahrzeug war bisher für 1 Halter zugelassen.

Dieser Brief wurde ausgestellt für den gem. § 27 (6) StVZO gel. Brief Nr. 1758843.

Der alte Brief wurde entwertet.

Gelsenkirchen, 25.04.77


 Stadt Gelsenkirchen
 Gedächtnis, Amt, Strafanwaltschaft
 Oberstaatsanwalt
 Der Oberstaatsanwalt
 im Auftrag

Ziff. 33: www.m.anderer bauart genehmigter geeigneter Zuggabel m.techn.zul. Anh.last von mindestens 90000kg**

Li-Nr.: Übl.-36/94
 Essen, 04.08.94

TP 4
 Techn. Prüfung
 Dipl.-Ing. Udo Dörr


Der amt. anerk. Sachverständ./Prüfer
 für den Kraftfahrtzugverkehr
 NWUV

Die Richtigkeit der Angaben in
 Das Fahrzeug entspricht – ins
 Vorschriften.

Stempel

*) ggf. streichen

Bei Krafträdern entfallen die Ziffern 9, 10, 11, 13, 16, 17, 18, 19, 24, 25 u. 26 – Zu: 4) Nur Ziffern und Buchstaben, also ohne Sonder- oder Satzzeichen und auf die rechten 14 Stellen gekürzt. Umlaute Ä, Ö, Ü hier als A, O, U wiedergegeben. – 7) Bei Elektromotor kW bei U/min. – 8) Abgerundeter Wert von 0,78 für $\frac{1}{2}$ Hub und Bohrung auf $\frac{1}{2}$ mm, das Ergebnis auf volle cm nach unten abgerundet; bei Rotationskolbenmotor keine Angabe. – 9) Bei: Lastkraftwagen und -anhängern Nutzlast, Sattelzugmaschinen Aufliegelast, Kranwagen größte Ausladung in m und dafür größter Kranlast in t. PKW (Kombi) Ladefläche m². – 14) Nicht bei Wohnanhängern und fahrbaren Baubuden. – 17) Bei Krafträdern Angaben für Betrieb ohne Beiwagen, Angaben für Betrieb mit Beiwagen ggf. unter Ziff. 33. – 16) Bei Sattelanhängern als Achslast vorn Sattellastr. – 18) Räder, 2 = Gleisketten, 3 = Räder und Gleisketten, 4 = Räder oder Gleisketten, 5 = Dreiradfahrzeug. – 26) u. 27) Wenn selbsttätig, bauartgenehmigt und DIN 74051 oder 74052 entspr.: Form u. Größe, in and. Fällen: Prüfzeichen. – 30) u. 31) Ggf. D = DIN-phon.